

China für weniger Schadstoffausstoß

Schanghai. Die Volksrepublik China hat die reichen Industrieländer zu einer drastischen Senkung ihres Schadstoffausstoßes um 40 Prozent bis 2020 aufgerufen. Die Forderung bezieht sich auf das Niveau der Emissionen von 1990. Dahinter stehe das Prinzip der »historischen Verantwortung und Fairneß«, heißt es in einem Strategiepapier der Regierung zum Klimawandel. Historisch gesehen seien die Industrieländer am stärksten für den Ausstoß von klimaschädlichen Gasen verantwortlich. Peking seinerseits kündigte einen Ausbau der Solarenergie und anderer »grüner Energien« an.

Die chinesische Position zur Reduzierung des Schadstoffausstoßes, die am Donnerstag auf der Website der staatlichen Planungsbehörde veröffentlicht wurde, dürfte auch die Haltung der Regierung auf der für Dezember geplanten UN-Klimakonferenz bestimmen. Dabei geht es um die weltweite Eindämmung des Kohlendioxidausstoßes. Verhandlungen für den Entwurf für ein Abkommen sollen im kommenden Monat in Bonn aufgenommen werden.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/125465.china-für-weniger-schadstoffausstoß.html>